

Papierfabrikbesitzer Ernst 1857

Mittheilungen

des

Gewerbe - Vereins

für das

Königreich Hannover.

Neue Folge.

Jahrgang 1857.

Mit 5 Kupfertafeln.

Redaktion: Direktor Dr. Karmarsch. — Regierungsdassessor G. Niemeyer.

H a n n o v e r.

In Kommission der Helwing'schen Hof-Buchhandlung.

Neue Folge.

Mittheilungen

1857, Heft 4.

Gewerbe - Vereins
des
für das
Königreich Hannover.

Redaktion: Direktor **Karmarsch.** — Regierungsdassessor **G. Niemever.**

**Nachrichten über die im Königreiche Han-
nover bestehenden Fabriken und fabri-
ähnlichen Anlagen.**

Die Papierfabrik zu Wiedelah, Amt Böttinge-
rode, ist jetzt im Besitze von Ernst und beschäftigt 9 Ar-
beiter.

Vor dem Konkurs

PREUSSISCHE STATISTIK.

(AMTLICHES QUELLENWERK.)

se
v.
7
20

HERAUSGEGEBEN IN ZWANGSLOSEN HEFTEN

VOM

KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAU IN BERLIN.



XX.



Vergleichende Uebersicht

des Ganges

der Industrie, des Handels und Verkehrs

in Norddeutschland 1867.

Nach den Berichten der Handelskammern und kaufmännischen Corporationen.

36501

BERLIN, 1869.

VERLAG DES KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAUS.

(Dr. Engel.)

Erzeugung und Vertrieb von Papier und ähnlichen Waaren. Polygraphische Gewerbe und Buchhandel.

A. Papier und ähnliche Waaren und Fabrikate daraus.

1. Papier und Pappen.

Goslar. Die Fabrik von A. Bode zu Wiedelah, Amt Wöltingerode, welche mit Dampf- und Wasserkraft arbeitet und 14 Arbeiter beschäftigt, fabricirte aus 3 000 c^2 Rohmaterial ca. 2 500 c^2 Pappen, Pack- und Druckpapier. Die Nachfrage befriedigte. In Goslar lieferte eine nur mit Wasserkraft arbeitende Fabrik, welche 4 Gesellen und 4 Arbeiterinnen beschäftigte, reichlich 500 c^2 reines Bütten-Handpapier in verschiedenen Qualitäten.